

**Anlage zur Anmeldung Schulpsychologische Beratung bei
 Claudia Wittig – Schulpsychologin, Beratungsrektorin im Landkreis Neu-Ulm:
 Elternfragebogen**

Name des Kindes: _____

Schule: _____ **Klasse:** _____

Bearbeitet von: _____ **am:** __. __. 20__

Entwicklung des Kindes Ja Nein

1. Traten bei der Schwangerschaft/ Geburt des Kindes Komplikationen auf?

Wenn ja, welche? _____

2. Hatte Ihr Kind besondere Krankheiten oder Entwicklungsverzögerungen?

3. Waren Sie mit Ihrem Kind schon einmal beim Augenarzt?

Gab es Auffälligkeiten? _____

4. Waren Sie mit Ihrem Kind schon einmal beim Ohrenarzt?

Gab es Auffälligkeiten? _____

5. Bei Mehrsprachigkeit oder anderer Muttersprache:

Welche Sprache spricht ihr Kind außer Deutsch? _____

Welche Sprache sprechen Sie meist in der Familie: _____

Gibt es sprachliche Auffälligkeiten in der Muttersprache?

6. Wie verlief die sprachliche Entwicklung Ihres Kindes? (Sprachbeginn früh/ spät, Stottern, Lispeln, undeutliche Aussprache, Wortschatz)

Fanden Termine zur Logopädie statt? Von _____ bis _____

Praxis: _____ Anlass: _____

7. Wie verlief die motorische Entwicklung? (Beginn des Laufens, Malen, Geschicklichkeit)

Fanden Termine zur Ergotherapie oder in der Krankengymnastik statt?

Jahr: 20__ Praxis: _____ Anlass: _____

Vorschulische Einrichtungen Ja Nein

1. Besuchte Ihr Kind eine vorschulische Einrichtung, wie KiTA, KiGA, SVE?

Wenn ja, welche? _____

2. Haben die Fachlichen Mitarbeiterinnen Auffälligkeiten festgestellt?

Wenn ja, welche? _____

3. Wie erlebten Sie Ihr Kind in der vorschulischen Einrichtung?

**Anlage zur Anmeldung Schulpsychologische Beratung bei
 Claudia Wittig – Schulpsychologin, Beratungsrektorin im Landkreis Neu-Ulm:
 Elternfragebogen**

Lebensumstände Ja Nein

1. Hat Ihr Kind Geschwister? Alter: _____

2. Wie würden Sie einen ganz normalen Tag Ihres Kindes beschreiben?

Start in den Tag: _____

Nachmittag: _____

Abend: _____

Schlafverhalten: _____

3. Wie sehen die Sozialkontakte Ihres Kindes aus? (Klasse, Freunde, Freizeit, ...)

4. Treibt Ihr Kind Sport? _____

5. Spielt Ihr Kind gerne am Computer? _____

6. Gibt es Besonderheiten, die Sie beunruhigen?

Arbeitsverhalten Ja Nein

1. Geht Ihr Kind momentan gerne zur Schule? _____

2. Erleben Sie Ihr Kind aufmerksam und konzentriert?

Bei _____

Bei _____

2. Hält Ihr Kind Ordnung? _____

3. Vergisst es häufig etwas? _____

4. Kann es mehrteilige Aufträge ausführen?

5. Hat Ihr Kind eigenverantwortliche Aufgaben zuhause?

6. Wer betreut das Kind in schulischen Belangen vornehmlich? _____

Wie erleben Sie die Hausaufgabensituation?

**Anlage zur Anmeldung Schulpsychologische Beratung bei
Claudia Wittig – Schulpsychologin, Beratungsrektorin im Landkreis Neu-Ulm:
Elternfragebogen**

Sozialverhalten Ja Nein

1. Kann Ihr Kind Konflikte seinem Alter angemessen lösen? Ja Nein

2. Wie geht Ihr Kind mit Misserfolg um?

3. Nehmen Sie besondere Ängste bei Ihrem Kind wahr? Ja Nein

4. Gibt es etwas, das Sie beunruhigt? Ja Nein

Lesen Ja Nein

Sehen Sie Schwierigkeiten im Lesen bei Ihrem Kind? Ja Nein

Falls ja, beschreiben Sie bitte:

1. Wie liest Ihr Kind, wenn es laut vorliest? _____

2. Versteht Ihr Kind den Sinn von Texten? Ja Nein

3. Üben Sie regelmäßig mit Ihrem Kind das Lesen? Ja Nein

Rechtschreiben Ja Nein

Sehen Sie Schwierigkeiten im Rechtschreiben bei Ihrem Kind? Ja Nein

Falls ja, beschreiben Sie bitte:

1. Seit wann beobachten Sie diese Schwierigkeiten? _____

2. Wo treten besondere Probleme auf? (Besondere Laute, Groß-/ Kleinschreibung)

3. Üben Sie regelmäßig mit Ihrem Kind das Rechtschreiben? Ja Nein

Anlage zur Anmeldung Schulpsychologische Beratung bei Claudia Wittig – Schulpsychologin, Beratungsrektorin im Landkreis Neu-Ulm: Elternfragebogen

Allgemeines Ja Nein

1. Welche Eigenschaften schätzen Sie an Ihrem Kind am meisten?

2. Waren Sie bereits in Beratung, Diagnostik oder Therapie mit Ihrem Kind?

Falls ja, bei: _____

Mit welchem Ergebnis? _____

3. Erhält Ihr Kind regelmäßig Medikamente?

Falls ja, welche: _____

4. Welche Hilfestellung erwarten Sie konkret von mir?

Unterschrift Sorgeberechtigte(r)

Für Schulpsychologinnen und Schulpsychologen gilt bei der Einzelberatung die Verschwiegenheitspflicht, die in § 203 Abs. 1 Nr. 2 StGB verankert ist. Eine Befugnis zur Offenbarung ergibt sich aus der Einwilligung der Betroffenen („Schweigepflichtsentbindung“) oder einer ausdrücklich gesetzlich festgelegten Offenbarungspflicht (§ 138, 139 StGB). Siehe dazu die KMBek über die Schulberatung in Bayern vom 29. Oktober 2001 (KWMBI. I S. 454, StAnz. Nr. 47), die zuletzt durch Bekanntmachung vom 17. März 2023 (BayMBI. Nr. 148) geändert worden ist insbesondere III. 4.2.1 – 4.2.4.

Ohne Ihr schriftliches Einverständnis in der Schweigepflichtsentbindung und eine vorherige Absprache gehen keine Informationen aus diesem Fragebogen an Dritte.

Dieser Fragebogen wird gemeinsam mit den über die Beratungen geführten Aufzeichnungen bis zum Ablauf von drei Jahren nach dem Ende des Schulbesuchs der benannten Schülerin / des benannten Schülers durch die jeweils zuständige Schulpsychologin / den jeweils zuständigen Schulpsychologen unter Verschluss gehalten und damit dokumentiert. Eine vorherige Vernichtung ist auf Antrag der Sorgeberechtigten möglich.

Vielen Dank für Ihre sorgfältige Bearbeitung!